



Der Wochenrückblick

E-mail Newsletter der UOKG

Herausgegeben von der
Union der Opferverbände Kommunistischer
Gewaltherrschaft (UOKG) e.V.
Ruschestraße 103, Haus 1, 10365 Berlin
Tel. 030 557793-51, Fax: -40
Email: wochenrueckblick@uokg.de

<https://www.uokg.de/>



Gefördert durch die [Kulturstaatsministerin](#)



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Wochenrückblick vom 18.10.2024

Liebe Leserinnen und Leser,

der UOKG-Wochenrückblick der 40.-41. KW
enthält die Rubriken *Veranstaltungen* und
Ausstellungen, Informationen aus
Institutionen und Politik, aus den *Verbänden*
und Gedenkstätten, *Rehabilitierung und*
Entschädigung, *Forschung* (Studie belegt
Folgen von Zersetzungen),
Zeitgeschichtliche Themen
(diesmal viel zum 9. Oktober 1989),
Zeitzeugenerinnerungen, *Debatten*,

Publikationen: Funk und Fernsehen

(Bericht über die Mauerkrieger von
[Radio Free Europe/Radio Liberty](#) 2019) sowie
Bücher und Zeitschriften, In Memoriam,
Sonstiges, Zugu terletzt, Zitat.

Das UOKG-Team wünscht Ihnen eine
informativ Lektüre.

Die nächste Ausgabe erscheint am **01.11.2024**.

Es grüßt herzlich
Gerold Hildebrand

PS.: Hinweis und Bitte

Wer den UOKG-Wochenrückblick nicht mehr
erhalten möchte, sende bitte eine Email
(„Abbestellung“) zurück an
wochenrueckblick@uokg.de

Die entsprechende Email-Adresse wird
dann gelöscht.

Vergessen Sie bitte auch nicht, ggf. eine
Mailadressenänderung mitzuteilen.

VORAB

Stasi: So milde wurden die Täter bestraft

Laura Meinfelder

[bild](#)

Reaktionen auf Urteil für Stasi-Killer:

„Ein später Sieg der Justiz“

[bild](#)

Vor 50 Jahren wurde *Karin Leberwurst*
wegen Beihilfe zur Republikflucht verurteilt.

Für sie ist das Urteil im Mordprozess
gegen einen Ex-Stasi-Mitarbeiter
ein wichtiges Zeichen.

Benjamin Dierks

[deutschlandfunk](#)

Zehn Jahre Haft für einen Stasi-Mord

Hubertus Knabe

[cicero](#)

Nach wegweisendem Urteil gegen
Ex-Stasi-Mann: Endet nun das
Schweigen der Täter? Keine fünf Menschen
wurden nach dem Ende der DDR
tatsächlich zu Haftstrafen verurteilt.

Daniel Erk

[tagesspiegel](#)

[archive](#)

(Weiteres unten in der Rubrik: Institutionen und Politik)

9. Oktober 1989: Die entscheidende

Montagsdemonstration der
Friedlichen Revolution. *Mit Thomas Rudolph,
Tobias Hollitzer, Thomas Hauf,
Rainer Müller, Martina Helene Guse,
Uwe Schwabe, Peter Römer, Roland Jahn*
Von *Frank Wolfgang Sonntag*

mdr.investigativ

(Weiteres unten: Tag der Freiheit)

Schreibwettbewerb Versammlungsfreiheit

[l-iz](#)

VERANSTALTUNGSHINWEISE

uokg.de/veranstaltungshinweise

18.10.2024, 19 Uhr

Podiumsgespräch „Wie 1989 mein Leben
veränderte“. Stadtbibliothek,
Scheederstraße 1 C, 15711 Königs Wusterhausen

[vhs-dahme-spreewald](#)

18.10.2024, 18 Uhr

Stasi-Knast und Ostseeflucht, Die Band
„Klosterbrüder" und ihre Wege in den Westen.
Lesung und Gespräch. Musikalisch untermalt
berichten die Musiker *Dietrich Kessler* und
Eberhard Klunker über ihre Wege aus der
DDR in den Westen.

Stasi-Unterlagen-Archiv Halle,
Blücherstr. 2, 06122 Halle

Anmeldung unter 030 / 186652711 oder

per E-Mail

halle.stasiunterlagenarchiv@bundesarchiv.de

[hallanzeiger](#)

19.10.2024, 20 Uhr

Ines Godazgar liest aus Ihrem Buch

„Grenzschicksale – Als das Grüne Band noch grau war“.

Bürgerhaus „Angereck“, Hauptstraße 12,

39343 Bornstedt (Hohe Börde)

19.10.2024, 19 Uhr

Gedenken an Mauerfall in Rudolstadt

Film- und Tonaufnahmen in der

Lutherkirche Rudolstadt. Die wertvollen

Film- und Tonaufnahmen für den Vortrag hat

Karsten Christgesammelt und aufbereitet.

20.10.2024, 10 Uhr

Andacht „Vertraut den neuen Wegen“

- Text von *Klaus Peter-Hertzsch*

in der Stadtkirche St. Andreas

[meine-kirchenzeitung](#)

22.10.2024, 18 Uhr

Buchpremiere: Jahrbuch Deutsche Einheit

Bundesstiftung Aufarbeitung,

Kronenstr. 5, 10117 Berlin

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

22.10.2024, 12 Uhr

Öffentliche Führung "Geführter Mauerspaziergang"

Haus Bastian - Zentrum für kulturelle Bildung,

Am Kupfergraben 10, 10117 Berlin-Mitte

[berlin](#)

22.10.2024, 18 Uhr

Präsentation des Jahrbuchs

Deutsche Einheit 2024

[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

22.10.2024, 11-17 Uhr

Beratung zur Akteneinsicht
im KUKUNA der Gemeinde Bad Tabarz

[oscar-am-freitag](#)

[thueringer-allgemeine](#)

22.10.2024, 19:30 Uhr

Joachim Gauck, Helga Hirsch:

"Erschütterungen"

Brackweder Gymnasium Bielefeld

[penguin](#)

22.10.2024,

Lutz Rathenow

Neustadt/Orla, 19.30 Uhr,

Stadtbibliothek, Gerberstraße 2.

Einführung: Prof. *Werner Greiling*

Veranstaltung des Fördervereins für

Stadtgeschichte e.V.

[Kanon-verlag](#)

22., 24., 29.10.2024

„Erinnern braucht Wissen“ –

Veranstaltungsreihe in der

Volkshochschule Altenburg zu

sowjetischen Verhaftungen und

Speziallagern 1945-1950

[abg-net](#)

[im-altenburger-land](#)

23.10.2024, 18 Uhr

Zukunft der Aufarbeitung Wichernsaal,

Apothekerstraße 48, 19055 Schwerin

[landesbeauftragter](#)
[evangelische-zeitung](#)

23.10.2024, 19 Uhr

Joachim Gauck wird im Theater in Melle
aus seinem Buch „Erschütterungen“ lesen

[noz](#)

[penguin](#)

24.10.2024, 18 Uhr

Plötzlich Frei? Politisch Inhaftierte und der
Mauerfall. Mit *Manfred Haferburg und*
Birgit Schlicke.

Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen,
Genslerstraße 66, 13055 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

24.10.2024, 20 Uhr

Joachim Gauck, Helga Hirsch:

"Erschütterungen" Gesamtschule Kierspe

[penguin](#)

24.10.2024, 19 Uhr

Grit Poppe liest „Rabenkinder“

Stadtbibliothek, Krankenhausstraße 4,
01968 Senftenberg

[grit-poppe](#)

24.10.2024, 18 Uhr,

Kino Schillerhof Jena, Helmboldstr. 1

Thüringen-Premiere des Films "Zärtlich kreist
die Faust ", ein Filmtagebuch über den

Schriftsteller *Lutz Rathenow* (Januar 1990)

vom Münchner Filmteam *Hilde Bechert und*
Klaus Dixel, 75 Minuten, Einführung durch

den Filmwissenschaftler *Claus Löser*, eine
Veranstaltung der Thüringer Landeszentrale
für Politische Bildung mit dem Thüringer Archiv
für Zeitgeschichte "Matthias Domaschk".

[Kanon-verlag](#)

24.10.2024, 18 Uhr

Zeitzeugengespräch mit *Andreas Neudert*
im Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis

[blick](#)

24.-26.10.2024

"Wir kriegen euch alle!" (wesser | meckert)

dokumentarische (ost-)Punkperformance

über die Baseballschlägerjahre

Stasi-Zentrale. Campus für Demokratie (Haus 22)

Die früheren DDR-Punkmusiker

Hans Narva (Herbst in Peking &

The Inchtabokatables), *Key Pankonin*

(Die Firma & Ichfunktion), *Titus Jany*

(The Inchtabokatables), *Bernd Stracke*

(L'Attentat & Wutanfall) und

Torsten „Pegman“ Fücksel

(Rosengarten & B. Crown) erzählen von

Unangepasstheit und Widerstand, von Knast

und Vergessen, von Hochgefühlen und

erlebter Gewalt, von Ängsten und Ohnmacht.

[Wirkriegen-euchalle](#)

[tixforgigs](#)

Links für die einzelnen Tage

24.10.: [Event/58538](#)

25.10.: [Event/58543](#)

26.10.: [Event/58544](#)

[bundesarchiv](#)

25.10.2024, Suhl, 18 Uhr

Lutz Rathenow. Wiederholung der Film-
Veranstaltung vom Vortag, mit Unterstützung
des Thüringer Landesbeauftragten zur
Aufarbeitung der SED-Diktatur

[kanon-verlag](#)

25.10.2024, 19 Uhr

Liane Kirchner: „Sanssouci war nicht mehr frei“
Dieter Hötger, der Ehemann ihrer Großmutter,
gräbt zusammen mit einem Freund 1962 einen
Tunnel vom Westen in den Osten Berlins.

[Bürgerhaus Hennigsdorf](#)

[bz-ticket](#)

28.10.2024, 18:30 Uhr

Literatur & Solidarität

Im Gespräch mit *Doris Liebermann*

tauschen sich die Schriftstellerin

Ewa Maria Slaska (Mitarbeiterin der

Gewerkschaft Solidarność) und der Schriftsteller

Utz Rachowski über ihr Leben, das Schreiben

im Exil und die Literatur als Zufluchtsort aus.

Gedenkstätte Berliner Mauer,

Bernauer Straße 119, 13355 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

28.10.2024, 20 Uhr

Grit Poppe: „Verschleppt, verbannt,
verschwunden – Deutsche Kriegsjugend
in Stalins Lagern und Gefängnissen“,

Mark-Twain-Bibliothek,

Marzahner Promenade 54/55, 12679 Berlin

[grit-poppe](#)

28.10.2024, 18:30 Uhr

Podiumsdiskussion Solidarität – Protest –
Revolution. Diskussion, Film, Musik,
Zeitzeugengespräch, 35 Jahre Mauerfall
[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

29.10.2024, 18:30 Uhr

Podiumsdiskussion 3 Generationen, 2 Systeme,
1 Acker Transformationsgeschichte(n) in
Ostdeutschland, Veranstaltung der Reihe
„Land. Wirtschaft. Kollektiv.
Wem gehört das Land?“
[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

29.10.2024, 18:00 Uhr

Detlef Jablonski, der ehemalige politische
Häftling präsentiert sein autobiografisches Buch:
Einer von Tausend - Eine Berliner Geschichte
[gedenkbibliothek](#)

29.10.2024, 18-21 Uhr

Schleusinger Straße 35, 98660 Kloster Veßra
35 Jahre nach der Friedlichen Revolution
beleuchten wir die Folgen der DDR-
Agrarpolitik und die Umbrüche der
ostdeutschen Landwirtschaft nach 1989/90.
[meine-kirchenzeitung](#)

30.10.2024, 18 Uhr

Premiere Dokumentarfilm "Verlorene Zeit -
Gegen das Schweigen" über das
Durchgangsheim der DDR-Jugendhilfe in
Schmiedefeld, das Jugendhaus in Hohenleuben
und die Geschlossene Venerologische Station in
Gera von *Torsten Eckold* und *Stefanie Falkenberg*

(DENKOrte-Projekt) im
Schillerhof-Kino Jena, Blauer Saal.

30.10.2024, 17:30 Uhr

Mit friedlichen Mitteln wurde der
verknöcherte Stasi-Machtapparat in
Ostdeutschland überwältigt. Musik,
Karikaturen und satirische Sprüche spielten
als Waffen eine besondere Rolle. Moderiert
wird diese hybride Performance aus Film und
Bühne von *Horst Edler*.

Scottish Storytelling Centre, Edinburgh

[goethe](#)

04.11.2024, 19:30 Uhr

Wendezeiten / Zeitenwende: Von

Gorbatschow bis Biermann

Christine Lieberknecht

Matthäikirche, Gutenbergstraße 10,

53123 Bonn

[bonn](#)

04.11.2024, 15 Uhr

Erinnern an 35 Jahre Friedliche Revolution

1989/90 in Potsdam

[potsdam](#)

05.11.2024, 19 Uhr

Sänger der Samtenen Revolution

Konzert von *Jaroslav Hutka*

Immanuelkirche, Prenzlauer Allee 28,

10405 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

05.11.2024, 18 Uhr

„Die wunderbaren Jahre“

in der Filmreihe Zeitschnitt

Reiner Kunze fungierte selbst als Regisseur
bei der Verfilmung seines bekanntesten,
gleichnamigen Prosa-Buches.

Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21

14913 Niedergörsdorf OT Altes Lager

[brandenburg/wunderbaren-jahre](#)

05.11.2024, 18:30 Uhr

Unter Verschluss. Die dritte

Literatur des Ostens

Mit *Ines Geipel* und *Franziska Groszer*

Zentralbibliothek Düsseldorf

[duesseldorf](#)

05.11.2024, 18:30 Uhr

Lutz Rathenow. Stadt- und

Kreisbibliothek Greiz , Kirchplatz 4

[kanon-verlag](#)

05.-06.11.2024

Freiheit! 35 Jahre friedliche Revolution
und 75 Jahre Grundgesetz

in der FES Bonn

[fes](#)

06.11.2024, 18 Uhr

Liebe zwischen Ost und West

Musikalisch-literarisches Programm

zum 35. Jahrestag des Mauerfalls

Alexandra Lachmann, Sopran

Elke Jahn, Gitarre, *Uli Hoch*, Sprecher

Konferenzraum des DDR Museum

[ddr-museum](#)

07.11.2024, 18:30 Uhr

Solidarität mit Solidarność Zeitzeugengespräch
& Filmvorführung. Gedenkstätte Berliner Mauer,

Bernauer Straße 119, 13355 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

07.11.2024, 19 Uhr

35 Jahre Friedliche Revolution und Mauerfall –
Aufbrüche, Hoffnungen und Enttäuschungen

Stadtbibliothek Königs Wusterhausen,

Scheederstraße 1c, 15711

Weitere Informationen: [hier](#)

07.11.2024, 20 Uhr

„Verschleppt, verbannt, verschwunden –
Deutsche Kriegsjugend in Stalins Lagern
und Gefängnissen“, Buchpremiere

Brandenburgisches Literaturbüro,

Villa Quandt

Große Weinmeisterstr. 46/47, Potsdam

[grit-poppe](#)

[literaturlandschaft](#)

07.11.2024, 18 Uhr

„Jana und Jan“

in der Filmreihe Zeitschnitt

Einführung durch

den Filmwissenschaftler *Claus Löser*

Stadtmuseum Schwedt, Lindenallee 28

[aufarbeitung.brandenburg/jana](#)

09.11.2024

35. Jahrestag des Mauerfalls: Was ist geplant?

[Ndr](#)

09.11.2024, 16 Uhr

Vortrag *Jörg Drieselmann*, ehem. Direktor
des Stasi-Museums Berlin

[afdbundestag](#)

09.11.2024, 17:30 Uhr

Stasiknast und Ostseeflucht - Gespräch und
Musik mit *Dietrich Kessler* und
Eberhard Klunker, Moderation:
Hartmut Ruffert

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

09.11.2024

Mit einem rauschenden «Fest der Freiheit»
feiert Berlin am 09. November 2024 das
35. Jubiläum des Mauerfalls.

[Berlin](#)

[open-airinstallation-freiheit](#)

[berlinmitkind](#)

11.11.2024, 17-20 Uhr

Workshop „Meine, deine, unsere Revolution“
Besuchszentrum Ostkreuz, Berliner
Landeszentrale für politische Bildung,
Revaler Straße 29, 10245 Berlin

12.11.2024, 18 Uhr

Dr. Stefan Wolle, der renommierte Historiker
und Publizist eröffnet die mit *Dr. Ulrich Mählert*
von der Bundesstiftung Aufarbeitung erarbeitete
Ausstellung: "Die DDR in der Erinnerungskultur"

[gedenkbibliothek](#)

12.11.2024, 18 Uhr

Zeitenwende vor 35 Jahren. Die Friedliche
Revolution in der DDR 1989. Was war –
was bleibt? Podiumsgespräch mit
Anne Lange und *Johann Georg Jaeger*;
Grüner Weg 5, 18055 Rostock
[bundesarchiv](#)

14.11.2024, 14:30 - 17:00 Uhr
Lehrkräftefortbildung -
Videokonferenz
Die Friedensbewegung in der DDR in den
1980er Jahren. Kooperationsveranstaltung
der Gedenkstätte Hohenschönhausen und
des Stasi-Unterlagen-Archivs
[stasi-unterlagen-archiv](#)

15.11.2024, 18:30 Uhr
Lutz Rathenow Antiquariat zum
Dom Bautzen, An den Fleischbänken 3
[kanon-verlag](#)

15.11.2024, 19 Uhr
Lese- und Gesprächsabend: „Die Solidarische
Kirche als Wegbereiterin der Friedlichen
Revolution“ mit *Lothar Tautz*
Laurentiuskirche, Hospitalstraße 3-7,
06667 Weißenfels

15.-20.11.2024
14. Deutsch-Deutsche Filmtage
»Von der Teilung zur Einheit«
Hof und Plauen
[plauen](#)

18.11.2024, 19 Uhr

Szenische Lesung "Oktoberfrühling – 1989 –
Kaleidoskop einer Revolution" in der
Stadtbibliothek Wismar, Ulmenstraße 15.

[wismar](#)

18.11.2024, 19 Uhr

Geschichten erzählen – Lebenswege,
Lebensbrüche, Lebenslinien im
Gemeindezentrum St. Michael,
Margeritenweg 1a, 14974 Ludwigsfelde

Weitere Informationen: [hier](#)

18.-19.11.2024

Öffentliche Tagung „Palastkulturen –
Geschichte und Gegenwart der DDR-Kulturhäuser“
im Kultur- und Kongresszentrum Gera

[hsozkult](#)

[hdg](#)

22.11.2024, 18:00 Uhr

Kurzfilmprogramm: Heimerziehung,
Jugendwerkhof, Gefängnis im
Filmmuseum Potsdam, Breite Str. 1a

Weitere Informationen: [hier](#)

23.11.2024, 18 Uhr

Dokumentarfilm "Verlorene Zeit -
Gegen das Schweigen" über das
Durchgangsheim der DDR-Jugendhilfe in
Schmiedefeld, das Jugendhaus in Hohenleuben
und die Geschlossene Venerologische Station
in Gera von *Torsten Eckold* und *Stefanie Falkenberg*
(DENKOrte-Projekt) im Schillerhof-Kino
Jena, Blauer Saal.

26.11.2024, 11-17 Uhr

Bürgerberatung "Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?" mit anschließendem Abendvortrag: *Dr. Sandra Pingel-Schliemann* zur "Zersetzung" durch das MfS (17 Uhr)

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

26.11.2024, 18:00 Uhr

Fregattenkapitän a.D. *Dr. Ingo Pfeiffer* hält seinen dramatischen Vortrag: Seegrenze DDR. Sicherung – Überwachung – Fluchtbewegung

[gedenkbibliothek](#)

28.11.2024, 18 Uhr

Stasi-Knast und Ostseeflucht
Gedenk- und Begegnungsstätte
Amthordurchgang 9, 07545 Gera
Musikalisch untermalt berichten die Musiker *Dietrich Kessler* und *Eberhard Klunker* über ihre Wege, aus der DDR in den Westen zu gelangen. Während Klunker über die Ostsee in die Bundesrepublik gelangte, brachte ein kollektiver Ausreiseantrag Kessler, den Chef der Band "Magdeburg", ins Gefängnis, aus dem er nach zwanzigmonatiger Haft freigekauft wurde. Beide konnten ihre künstlerischen Karrieren erfolgreich fortsetzen.

[Stasi-unterlagen-archiv](#)

03.12.2024, 18:30 Uhr

in der Rathausdiele Jena:
filmische Zeitzeugenwerkstatt aus Anlass von 35 Jahren Friedliche Revolution in Jena mit anschließender Diskussion.

10.12.2024, 18:00 Uhr

Kubus, Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße
Erfurt, Andreasstraße 37a, „Der Sound des Ostens –
gibt es den ?« Lesung und Diskussion mit den
Schriftstellern *Lutz Rathenow* und *Lukas
Rietzschel*, moderiert von *Marion Brasch*
[kanon-verlag](#)

17.12.2024, 18:00 Uhr

Ursula Popiolek, die Vorstandsvorsitzende
des Fördervereins Gedenkbibliothek bringt als
szenische Lesung das dekonstruierte Werk von
Alja Rachmanova zu Gehör:
Die Fabrik des neuen Menschen
[gedenkbibliothek](#)

14.-16.02.2025

Symposium "Gefährlich gefährdet –
Neuaneignung von Orten mit DDR-Geschichte"
[bundesstiftung-aufarbeitung](#)
[baunetz](#)

18.02.2025, 13-19 Uhr

Fachgespräch zum Thema
„Sexueller Kindesmissbrauch in der DDR –
Menschen mit Behinderungen“ in
Kooperation mit der Unabhängigen
Kommission zur Aufarbeitung
sexuellen Kindesmissbrauchs in Potsdam
[aufarbeitung.brandenburg](#)

27.02.-01.03.2025

17. Geschichtsmesse
[bundesstiftung-aufarbeitung](#)

08.-09.05.2025

Bautzen-Forum

Ausstellungen

Open-Air-Ausstellung „Revolution und Mauerfall“

auf dem Gelände der ehemaligen Stasi-Zentrale

in Berlin-Lichtenberg, Magdalenenstraße

[havemann-gesellschaft](#)

[audioguiderev89](#)

„Mut und Ohnmacht“ am

„Erinnerungsort Torgau“

in Schloss Hartenfels

[deutschlandfunk](#)

[evangelisch](#)

[neue-dauerausstellung](#)

[torgauerzeitung](#)

[medienservice.sachsen](#)

Bis 20.10.2024

Sonderausstellung »Revier. Umwelt.Protest«

in der Energiefabrik Knappenrode

[wochenkurier](#)

Bis 25.10.2024

Ausstellung zu 35 Jahre Friedliche Revolution

im Foyer des Friedberger Kreishauses

[wetterau](#)

Bis 27.10.2024

Wechsausstellung „Punk, Polizei, Protest.

Comics zur Friedlichen Revolution“

Gedenkstätte Deutsche Teilung Marienborn

[lifepr](#)

Bis 29.10.2024

„Plauen am 7. Oktober 1989 im Bild der Stasi“

[plauen](#)

29.10.2024 Eröffnung

Bis 26.11.2024

Sonderausstellung "Zersetzung -
Repressionsmethoden des
Staatsicherheitsdienstes"

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Bis 30.10.2024

Gabriele Stötzer Einzelausstellung

„Auslöschung eines Blicks. Ich trage
meine Wunden offen“

Kunsthhaus Erfurt

[thueringer-staedte](#)

[kunsthhaus-erfurt](#)

Bis 04.11.2024

Ausstellung "9 Tage im Oktober"

Gethsemane-Kirche Berlin

Bis 10.11.2024

Ausstellung „Erzählende Orte. 35 Jahre
Friedliche Revolution". Zionskirche Berlin-Mitte

Bis 10.11.2024

„Erinnern in Lichtenberg“

Museum Lichtenberg im Stadthaus,
Türschmidtstraße 24,

[Berliner-woche](#)

Begleitprogramm zur Ausstellung

berlin.de

Bis 15.11.2024

„Im Objektiv der Staatsmacht: Fußballfans
im Blick von Stasi und Volkspolizei“.

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

menschenrechtszentrum-cottbus

Bis 17.11.2024

Ausstellung über Friedliche Revolution
in Parchim. Kulturmühle

nordkurier

Bis 22.11.2024

„...denen mitzuwirken versagt war:

Ostdeutsche Demokraten in der
frühen Nachkriegszeit“.

Gymnasium am Wall in Verden

kreiszeitung

Bis 12.12.2024

"LASST UNS REIN!"

Den Moment des Mauerfalls am

Checkpoint Charlie hält der Fotograf

Mathias Brauner mit seinen Kameras fest.

Friedrichstraße Ecke Zimmerstraße, 10117 Berlin

stiftung-berliner-mauer

Bis 31.12.2024

„Aufarbeitung. Die DDR in der
Erinnerungskultur“ im 1. Obergeschoss der
Volkshochschule Lichtenberg,

Paul-Junius-Straße 71

berliner-woche

Bis 31.12.2024

Ausstellung „Aufarbeitung.

Die DDR in der Erinnerungskultur“ im

Stasi-Unterlagen-Archiv Leipzig

[Leipziginfo](#)

[l-iz](#)

[evangelische-zeitung](#)

[sonntag-sachsen](#)

[mdr/video](#)

Bis 12.01.2025

Sprechende Bilder Fotografien zur Teilung

Berlins und politischen Haft in der DDR.

Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen

Genslerstraße 66 13055 Berlin

[stiftung-berliner-mauer](#)

[berliner-woche](#)

Bis 19.01.2025

Ausstellung MAUERPAUER,

"Haus 22", Stasi-Zentrale.

Campus für Demokratie

[havemann-gesellschaft](#)

Bis 26.01.2025

Riss durch Europa.

Die Folgen des *Hitler-Stalin*-Pakts

Museum Berlin-Karlshorst

[rbb24](#)

[faz](#)

[taz](#)

[nd-aktuell](#)

[berliner-woche](#)

[evangelische-zeitung](#)

[hitler-stalin-pakt](#)

[guetsel](#)

[tagesspiegel](#)

Museum Karlshorst - Riss durch Europa -

Die Folgen des Hitler-Stalin Pakts.

Ein Gespräch mit dem Kurator

Christoph Meißner

[radiodrei](#)

Bis 09.02.2025

Ausstellung „Heavy Metal in der DDR“,

Alltag von Fans und Bands,

im Museum in der Kulturbrauerei in Berlin

[hdg](#)

[pressemitteilung](#)

[inforadio](#)

Bis 28.02.2025

„Gestohlene Kinder“ im 2. Stock der VHS

Vaterstetten im Bildungszentrum an der

Baldhamer Straße 39

[wochenanzeiger](#)

[grasbrunn-aktuell](#)

Bis 02.03.2025

Schau über DDR-Isolierungslager auf

Schloss Augustusburg, Turmgalerie

[tag24](#)

[sueddeutsche](#)

[zeit](#)

[diesachsen](#)

[freipresse](#)

Bis 15.03.2025

Die Ostsee – Urlaubsziel, Grenzgebiet,
Sehnsuchtsort
[ddr-museum](#)

Bis 27.04.2025

Inventarisierung der Macht - Die Berliner
Mauer aus anderer Sicht. *Annett Gröschner*
und *Arwed Messmer* im Mauer-Mahnmal
des Deutschen Bundestages
[bundestag](#)

Bis 31.05.2025 (montags geschlossen)

Ausstellung *Vasyl Stus*
Pilecki-Institut, Pariser Platz 4A,
10117 Berlin
[crm-gate.boell](#)
[google](#)
[litgazeta](#)
[allevents](#)

Forschungsstelle Osteuropa Bremen -
Vasyl Stus
[forschungsstelle](#)

Bis 07.09.2025

Zwischen Aufbruch und Abwicklung
[clara19](#)

Weitere Terminhinweise

Bundesstiftung Aufarbeitung

[bundesstiftung-aufarbeitung/veranstaltungen](#)

LakD

[aufarbeitung.brandenburg/events](#)

BAB

[berlin/aufarbeitung/veranstaltungen](#)

RHG

[havemann-gesellschaft/veranstaltungen](#)

Termine Sachsen-Anhalt

[aufarbeitung.sachsen-anhalt](#)

Gedenkstätte Roter Ochse Halle

[gedenkstaette-halle/Veranstaltungsplan](#)

Gedenkstätte „Amthordurchgang“ Gera

[veranstaltungen-2024](#)

Gedenkstätte Bautzner Straße, Dresden

Öffentliche Führungen

[stasihaft-dresden/ihr-besuch](#)

[stasihaft-dresden/veranstaltungen](#)

Zeitgeschichtliches Forum Leipzig

[hdg/veranstaltungen](#)

INSTITUTIONEN UND POLITIK

Kreis Ludwigsburg: “Die Deutschen
haben Glück gehabt“

[bietigheimerzeitung](#)

Tag der deutschen Einheit: Feierlichkeiten
zu 34 Jahren Wiedervereinigung auf dem
Marktplatz in Halle ganz im Zeichen von

Genschers "Balkonrede"

[dubisthalle](#)

Kulmbacher Politiker gedenken am

Mahnmal an der Berliner Brücke

Opfern der SED-Diktatur

[fraenkischertag](#)

Jugendsünden? Aussagen zeigen, wie radikal

Wagenknecht vor einigen Jahren war

Hubertus Knabe

[focus](#)

TV-Duell *Wagenknecht* und *Weidel*:

„Ich hoffe, dass es nicht langweilig wird,

weil ich kaum Unterschiede feststelle“

Hubertus Knabe

[welt](#)

Bei der Lüge über die Nato-Osterweiterung

sind sich AfD und BSW einig

Sven-Felix Kellerhoff

[archive](#)

Wagenknechts linksradikale Vergangenheit –

ist sie wirklich Vergangenheit?

[Reitschuster](#)

«Bei Sahra Wagenknecht ist das

stalinistische Erbe unübersehbar»

Reiner Haseloff

[zofingertagblatt](#)

Abklappern von Gemeinsamkeiten

Stefan Laurin

jungle.world

Ex-Stasi-Offizier *Manfred Martin Naumann*

(*31.10.1943) wegen Mordes verurteilt –

historisches Urteil

stern

Former Stasi officer jailed for 10 years

over 1974 Berlin border shooting

Martin Naumann, 80, shot *Czesław Kukuczka*

in the back at close range as he tried to cross

into West Berlin *Kate Connolly*

theguardian

Landgericht Berlin I verurteilt ehemaligen

Stasi-Mitarbeiter wegen Mordes am

Grenzübergang Friedrichstraße zu

zehn Jahren Freiheitsstrafe (PM 33/2024)

berlin

lto

tagesspiegel

Es ist der einzige Fall, in dem ein Stasitäter

wegen Mordes verurteilt wurde. Wie das

Gericht das Strafmaß begründet und warum

es das letzte solche Urteil sein könnte.

Benedikt Herber

zeit

Aber die Strafe lautet nicht etwa lebenslang,

sondern nur 10 Jahre Knast. Weil das

DDR-Verbrechen nach altem DDR-Strafrecht

verurteilt wird, weil das milder für den

gnadenlosen Killer aus Leipzig ist!

[Bild](#)

[stasi-so-milde](#)

[rbb24](#)

[welt](#)

[faz](#)

Daniela Münkel vom Stasi-Unterlagen-Archiv
des Bundesarchivs erklärt, wie ihm eine
einzelne Akte zum Verhängnis wurde.

[Inforadio](#)

10 Jahre wegen Mord: So reagiert

Ex-Stasi-Offizier auf Urteil

Julian Würzer

[morgenpost](#)

[msn](#)

DDR-Verbrechen in Berlin: Zwölf Jahre Haft
für Ex-Stasi-Mitarbeiter gefordert

[tagesspiegel](#)

[polskieradio](#)

[rbb24](#)

[faz](#)

[bild](#)

[n-tv](#)

Gnadenlos? *Christian Wolff*

[blog-der-republik](#)

Warum sich ein Stasimitarbeiter nach
50 Jahren vor Gericht verantworten muss

[spiegel](#)

**Bundesbeauftragte für die Opfer
der SED-Diktatur**

[bundestag/sed-opferbeauftragte](#)

[bundestag/](#)

„Die Berliner Staatsanwaltschaft hatte
vollständig versagt“

[bz-berlin](#)

Die SED-Opferbeauftragte *Evelyn Zupke*
und das Deutsche Institut für
Menschenrechte dringen auf eine
Entschädigung.

[rnd](#)

[lr-online](#)

Landesbeauftragte

Beauftragte des Landes **Brandenburg**
zur Aufarbeitung der Folgen der
kommunistischen Diktatur (LakD)

[aufarbeitung.brandenburg](#)

Urteil im Stasimord-Prozess gegen

Manfred N.

Aus historischer Sicht machen Ablauf und
Aktenlage einen Mord aus Heimtücke
plausibel. Es wird sich zeigen, ob das
Urteil akzeptiert oder angefochten wird.

Mein Dank gilt der polnischen
Staatsanwaltschaft, die durch ihre
Ermittlungen und das Auslieferungsersuchen
diesen für die Angehörigen des Opfers
wichtigen Strafprozess vor einem deutschen

Gericht möglich gemacht hat. Der Prozess belegt die Bedeutung der juristischen und gesellschaftlichen Aufarbeitung von DDR-Unrecht bis in die Gegenwart.

aufarbeitung.brandenburg

Nooke lobt Haft-Urteil im Stasi-Mord-Prozess

inforadio

TonFall

aufarbeitung.brandenburg/podcast

Traumaberatungen für Betroffene von politischem Unrecht in der SBZ/DDR im Land Brandenburg

aufarbeitung.brandenburg/beratung

Eine vorherige Anmeldung ist für die Beratung erforderlich.

Anmeldung: Tel. 0331 237292 – 17 oder

traumaberatung@lakd.brandenburg.de

aufarbeitung.brandenburg/events

Berliner Beauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (BAB)

aufarbeitung/aktuelles/

berlin.de/babcast

berlin.de/aufarbeitung

buergerberatung

Entschädigt? - Folge #3: Leid und Unrecht in der DDR-Jugendpsychiatrie

berlin

Der Berliner Beauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, *Frank Ebert*, kritisiert

eine mangelnde Anerkennung für den
Widerstand der Bürger in der DDR.

[Deutschlandfunk](#)

[inforadio](#)

[evangelische-zeitung](#)

Landesbeauftragter für
Mecklenburg-Vorpommern für die
Aufarbeitung der SED-Diktatur

landesbeauftragter.de/beratung

landesbeauftragter.de/publikationen

75. Jahrestag Verhaftung *Arno Esch*
Arno Esch erlebte die Errichtung der
kommunistischen Diktatur in SBZ und
DDR. Dagegen bekannte er sich öffentlich
zur ‚Freiheit der Persönlichkeit und
Wahrung der Menschenwürde‘.
Für das mutige Eintreten für eine
freiheitliche und demokratische Gesellschaft
bezahlte er mit seinem Leben.

[Landesbeauftragter](#)

[rathaus.rostock](#)

[evangelische-zeitung](#)

[schwerin-lokal](#)

[zeit](#)

[demokratie-geschichte](#)

Beauftragter des Landes
Sachsen-Anhalt zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
[aufarbeitung.sachsen-anhalt/aktuelles](http://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de/aktuelles)
[aufarbeitung.sachsen-anhalt/pressemitteilungen/](http://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de/pressemitteilungen/)

dienstags, 14 bis 17 Uhr

Beratung zu SED-Unrecht.

Schleifufer 12, 39104 Magdeburg

Anmeldung: [0391 560 15 05](tel:03915601505) oder

info@lza.lt.sachsen-anhalt.de

Zeitzeugenclub für von SED-Unrecht betroffene

Menschen und ihre Familien

[sachsen-anhalt/Zeitzeugenclub](#)

[Flyer_Zeitzeugenclub](#)

Sächsische Landesbeauftragte zur

Aufarbeitung der SED-Diktatur (LASD)

lasd.landtag.sachsen/rehabilitierung

lasd.landtag.sachsen

Beratungstermine: lasd.landtag

[facebook](#)

Mügelin: Unterstützung für SED-Opfer -

Experte *Utz Rachowski* berät Betroffene

im Rathaus am 24. Oktober

[lvz](#)

Utz Rachowski informiert in Rochlitz

über SED-Unrecht

[freiepresse](#)

Die Sächsische Landesbeauftragte bietet

in ihren Räumen in Dresden

eine Traumaberatung an.

[Ddatabox](#)

Thüringer Landesbeauftragter zur

Aufarbeitung der SED-Diktatur (THLA)

[thla.thueringen](https://thla.thueringen.de)

Unter dem Decknamen »Hans Kramer«
lieferte *Hartmut Rosinger* der
DDR-Staatssicherheit in den siebziger
Jahren Spitzelberichte über seinen Freund
aus der Evangelischen Studentengemeinde
in Magdeburg.

[Meine-kirchenzeitung](https://www.meinekirchenzeitung.de)

Bundesstiftung Aufarbeitung (BStAuf)

[bundesstiftung/friedliche-revolution](https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/friedliche-revolution)

„... denen mitzuwirken versagt war.“ *Ostdeutsche
Demokraten in der frühen Nachkriegszeit (2024)*

Eine Ausstellung der Bundesstiftung Aufarbeitung.

[bundesstiftung-aufarbeitung](https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de)

Im Erinnerungsjahr 2024 wird der Kalenderdienst
einen Schwerpunkt auf die Entwicklungen des
Revolutionsjahres 1989 in Deutschland und Europa
setzen, die sich zum 35. Mal jähren.

[Bundesstiftung-aufarbeitung](https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de)

[das-erinnerungsjahr-2024](https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/das-erinnerungsjahr-2024)

Die unabhängige Frauenbewegung in der DDR

[lernen-aus-der-geschichte](https://www.lernen-aus-der-geschichte.de)

Veranstaltungsarchiv

[bundesstiftung-aufarbeitung/archiv](https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/archiv)

Stasi-Unterlagen-Archiv

stasi-unterlagen-archiv.de/

Jeden dritten Donnerstag im Monat um 16 Uhr
Führung durch das Stasi-Unterlagen-Archiv Erfurt.

[Erfurt](#)

Ausstellung „Parole: Funken schlagen“

[facebook](#)

[parolefunkenschlagen](#)

AUS DEN VERBÄNDEN

UOKG

uokg.de/thema/aktuelles/

uokg.de/presseerklaerungen/

UOKG-News

[uokgnews](#)

UOKGNews auf

[youtube](#)

10 Jahre Haft für Stasi-Mord von 1974

Die Opferverbände der SBZ/SED-Diktatur

begrüßen das Urteil gegen einen

ehemaligen Mitarbeiter des Ministeriums

für Staatssicherheit (MfS), der 1974 einen

polnischen Staatsbürger getötet hat.

Empörend ist, dass die Staatsanwaltschaft

erst auf Drängen polnischer Behörden

tätig geworden ist und schlampig

ermittelt hatte. Denn erst durch eigene

Ermittlungen des Berliner Landgerichts

wurden die Ermittler in den Stasi-Unterlagen

des Bundesarchivs fündig. Die Vizepräsidentin

des Bundesarchivs berichtete letzte Woche im Kulturausschuss des Bundestages, dass sich das Landgericht schriftlich „für die Hilfe bedankt hat“. Eigentlich wäre das die Aufgabe der Staatsanwaltschaft gewesen.

Das Fazit des Bundesvorsitzenden der UOKG e.V., *Dieter Dombrowski*:

„Ehemalige Stasimitarbeiter können weiter ihre 520 Millionen Euro Sonderrenten genießen und ruhig schlafen. Die Staatsanwaltschaften interessieren sich nicht für schwerste Verbrechen des MfS. Mit Klimaklebern und Imbissbesitzern die drei Tassen Kaffee nicht einbuchen, ist man dort offensichtlich schon überlastet“.

[Pm-zum-urteil](#)

[bz-berlin](#)

Zwangsarbeit politischer Häftlinge in Strafvollzugseinrichtungen der DDR

[webportal-online](#)

Zeitzeugen berichten –

Sowjetische Militärtribunale

[zeitzeugen-berichten-smt](#)

Der Stacheldraht

[uokg/stacheldraht/aktuelle-ausgaben/](#)

[uokg/der-stacheldraht/](#)

Nächster Redaktionsschluss

am 11. Oktober 2024.

Archiv Wochenrückblick

[uokg/wochenrueckblick](#)

*VOS – Vereinigung der Opfer des
Stalinismus e.V. Gemeinschaft von
Verfolgten und Gegnern des
Kommunismus e.V.*

[vos-ev](http://vos-ev.de)

Freiheitsglocke

vos-ev.de/zeitung/

*Lagergemeinschaft Workuta /
GULag Sowjetunion*

workuta.de/aktuelles

[workuta/index](http://workuta.de/index)

Memorial

memorial/stimmen-des-krieges

BdV – Bund der Vertriebenen

bund-der-vertriebenen.de

Vor 80 Jahren: Im Westen Befreiung,
im Osten Vertreibung
BdV fordert gleichberechtigten Platz für
Flucht und Vertreibung in der Erinnerungskultur

[bund-der-vertriebenen](http://bund-der-vertriebenen.de)

Robert-Havemann-Gesellschaft

havemann-gesellschaft/aktuelles/

[facebook](https://www.facebook.com/havemann-gesellschaft/)

Auf Grund der Nachwirkungen des
Cyberangriffes ist der Nutzungsbetrieb
im Archiv der DDR-Opposition weiterhin
nur eingeschränkt möglich. Wir bitten Sie
für Ihre Rechercheanfragen Zeit einzuplanen
und bitte längere Wartezeiten zu entschuldigen.

Sollten Sie bereits einen langfristigen Termin im Archiv der DDR-Opposition vereinbart haben, melden Sie sich bitte bei uns. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

"Hier können wir unsere Geschichte selbst dokumentieren, daraus lernen"

[30-jahre-eroeffnung-rhg-archiv](#)

Bürgerkomitee Leipzig e.V. Runde Ecke

[runde-ecke-leipzig](#)

Leipzig: 35 Jahre Friedliche Revolution im Rückblick

[noz](#)

Stasi-Museum Leipzig:

Montagsdemonstrationen:

»Wir hatten die Schnauze damals voll«

[nd-aktuell](#)

Stiftung Friedliche Revolution

[stiftung-fr](#)

[wir-sind-das-volk](#)

Stiftung Friedliche Revolution feiert Jubiläum

[sachsen-fernsehen](#)

Neuer Podcast zur Friedlichen Revolution:

„Wir waren Feinde – Leipzig und der 9. Oktober 1989“

[l-iz](#)

Freiheits- und Einheitsdenkmal Leipzig

[freiheitsdenkmal-leipzig](#)

stiftung-fr./freiheits-und-einheitsdenkmal

Bea Meyer über ihren Entwurf fürs
Einheitsdenkmal: "Wir wollen die
Selbstermächtigung der Menschen würdigen"

[monopol-magazin](#)

Freiheits- und Einheitsdenkmal in Leipzig:

Es ist vollbracht

[mz](#)

Auf gutem Weg. Das Freiheits- und
Einheitsdenkmal in Leipzig

[art-in](#)

Vogtland '89 e.V.

[vogtland89](#)

Gedenken am Tag der Demokratie

[plauen](#)

[freiepresse](#)

DDR-Museum Pforzheim

[pforzheim-ddr-museum](#)

Der Unterdrückerstaat: DDR wurde vor
75 Jahren gegründet

[mannheimer-morgen](#)

Gedenkstätten

Mahnmal für Opfer des Kommunismus
entsteht im Spreebogenpark

[entwicklungsstadt](#)

Ringen um die Einheitswippe

[rbb-online](#)

*Stasi-Gefängnis Lindenberg in
Neubrandenburg*

Gedenktafel an ehemaligem Stasi-Gefängnis
eingeweiht

[ndr](#)

[nordkurier](#)

Finanziert wurde die Gedenktafel durch
eine Spende des Neubrandenburgers
Andre Rohloff, der Mitglied der
Vereinigung der Opfer des Stalinismus ist.

[Ndr](#)

Land will Stasi-Knast nicht meistbietend,
sondern lieber an Stadt verkaufen

[nordkurier](#)

Gedenkstätte Hohenschönhausen

[stiftung-hsh](#)

Öffentliche Rundgänge

[oeffentliche-rundgaenge](#)

Rotstift angesetzt - Stasi-Gedenkstätte

Hohenschönhausen muss sparen

[deutschlandfunkkultur](#)

Den „Tag der Deutschen Einheit“ nutzen
die Kommunalpolitikerinnen und -politiker

passenderweise zum Besuch der Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, besser bekannt als „das Stasi-Gefängnis“. Die Zeitzeugin *Edda Schönherz*, Trägerin des Bundesverdienstkreuzes und das ehemalige „Gesicht des DDR-Fernsehens“, berichtete auf sehr eindrückliche Weise vom Grauen, das sich seinerzeit hinter den Mauern des Gefängnisses abspielte und das sie als Insassin selbst miterleben musste.

[Kraichgau](#)

Hans-Jochen Scheidler war zusammen mit vier seiner Freunde verhaftet worden, weil sie Protestflugblätter verteilt hatten, und verbrachte zweieinhalb Jahre im Haftarbeitslager X in Berlin-Hohenschönhausen.

[Usembassy](#)

Menschenrechtszentrum Cottbus e. V. (MRZ)

Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Neue Sonderausstellung ab dem 29. Oktober 2024 zum Thema „Zersetzung“

29. Oktober 2024, 11-16 Uhr | Bürgerberatung

"Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?"

und zugleich Eröffnung der Ausstellung

„Zersetzung - Repressionsmethoden des
Staatsicherheitsdienstes"

Das Stasi-Unterlagen-Archiv Frankfurt (Oder)

bietet am 29. Oktober von 11 bis 16 Uhr

eine Bürgerberatung zum Thema

Stasi-Akteneinsicht in der Gedenkstätte

Zuchthaus Cottbus an. Im Rahmen der
Veranstaltung können Sie auch Anträge
stellen. Bitte bringen Sie dazu einen
gültigen Identitätsnachweis mit.

Mit der Bürgerberatung wird zugleich auch
die [Wanderausstellung „Zersetzung -
Repressionsmethoden des Staatsicherheitsdienstes“
eröffnet, welche bis zum 26. November 2024](#)

während der Öffnungszeiten der Gedenkstätte
Zuchthaus Cottbus besichtigt werden kann.

Eine Ausstellung vom Verein Denkstätte
Teehaus Trebbow e. V., gefördert durch die
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der
SED-Diktatur, die LStU M-V, die LpB M-V
und die Ehrenamtsstiftung M-V. Die
Präsentation in Cottbus wird unterstützt
durch das Bundesarchiv/Stasi-Unterlagen-Archiv
Frankfurt (Oder).

Nagelkreuzandacht in der
Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus
in der Regel an jedem ersten Mittwoch
des Monats

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Spendenaufruf für Kinderkrankenhaus in
Odessa

[menschenrechtszentrum-cottbus](#)

Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße Potsdam

[gedenkstaette-lindenstrasse](#)

[facebook](#)

[lindenstrasse](#)

Wie eine Potsdamer Gedenkstätte inklusive

Führungen organisiert *Yvonne Jennerjahn*

[evangelische-zeitung](#)

[meine-kirchenzeitung](#)

Gedenkstätte Bautzner Straße, Dresden

[stasihaft-dresden](#)

Dauerausstellung

“Mut zur Freiheit! Verfolgung und Widerstehen
in der kommunistischen Diktatur”

[mut-zur-freiheit](#)

Öffentliche Führungen

[stasihaft-dresden/ihr-besuch](#)

[stasihaft-dresden/veranstaltungen](#)

Lern- und Gedenkort Kaßberg

[gedenkort-kassberg.de/](#)

[facebook](#)

Bericht über Zeit hinter Gittern:

Wie ein junger Mann die Friedliche
Revolution im Gefängnis erlebte.

24.10.2024 Zeitzeugengespräch mit

Andreas Neudert im Lern- und

Gedenkort Kaßberg-Gefängnis

[blick](#)

Buchautor *Peter Wensierski* spricht in

Chemnitz über Stasi-Opfer *Matthias Domaschk*

[freiepresse](#)

Gedenkstätte Frauenzuchthaus Hoheneck

[gedenkstaette-hoheneck](#)

Wegen eines kritischen Flugblatts kam
Angelika Kanitz in der DDR in das
berüchtigte Frauengefängnis Hoheneck.

[Spiegel](#)

Kunstwerk von *Leunora Salihu*
in Hoheneck enthüllt

[mdr](#)

[diesachsen](#)

[sueddeutsche](#)

Gedenkstätte Andreasstrasse Erfurt

[stiftung-etttersberg](#)

Call for Papers: Konferenz „Der Umgang mit
Behinderung nach 1945. Die DDR und
Westdeutschland in internationaler Perspektive“
am 22. und 23.05.2025 in der Gedenk- und
Bildungsstätte Andreasstraße. Wie lebten
Menschen mit Behinderungen in den beiden
deutschen Staaten nach 1945? Welche Konzepte
von Behinderung gab es während des Kalten
Krieges in Ost und West? Wo steht die
Forschung dazu?

[Bundesstiftung-aufarbeitung](#)

[hsozkult](#)

Polizeigefängnis Siechenhof Nordhausen

Ausstellung "Gedenkort Siechenhof"

[nnz-online](#)

Stiftung Berliner Mauer

[stiftung-berliner-mauer/aktuell](#)

6-Hands-Dinner im »FREDERICK's«
in Berlin. 10 Prozent der Einnahmen des
Abends werden an die »Stiftung Berliner
Mauer« gespendet.

[Falstaff](#)

Grenzhus Schlagsdorf

[grenzhus](#)

Neue Sperranlagen für das Grenzhus

[nordkurier](#)

[in-schlagsdorf](#)

REHABILITIERUNG UND ENTSCHÄDIGUNG

Nordrhein-Westfalen: DDR-Zwangsarbeiter
protestieren vor Aldi-Hauptzentrale in Essen

[tagesschau](#)

[wdr](#)

[nd-aktuell](#)

Zwangsadoption

Quälende Fragen und ein schlimmer Verdacht -
eine Mutter aus Rathenow sucht ihr totes Kind

[maz-online](#)

[archive](#)

Doping

*Jürgen Ciezki: Die DDR entführte ihn,
tötete seine Eltern - und dopte ihn
zum Weltmeister*

[sport1](#)

DDR-Gewichtheber: Die verheimlichte
Lebensgeschichte des *Jürgen Ciezki*

[faz](#)

[nachrichten.yahoo](#)

[briefe](#)

Und nun die Lüge

Anno Hecker, Michael Reinsch

[faz](#)

Eberhard Gienger und Wolfgang Thiüne

zu Gast in Hanau

[hanauer](#)

Eduard Geyer: Kult-Trainer bricht Schweigen
über Stasi-Vergangenheit

[bild](#)

Norbert Nachtweih: "Die Stasi war schlimm,
aber die DDR habe ich geliebt"

[n-tv](#)

FORSCHUNG

Rostocker Studie belegt Folgen von
angeordneten Zersetzungen in der DDR

Carolin Kock

[ndr](#)

[Studie-belegt](#)

KONTRAFUNK – Audimax:

Dr. Hubertus Knabe: Sprache als

Herrschaftsinstrument – das Beispiel DDR

[kontrafunk](#)

Die weichgespülte Republik - wurden in
der DDR weniger Kindheitstraumata
ausgelöst als im Westen? *Christian Zippel*
[bpb](#)

Wissenslücken zu DDR und SED-Diktatur
Benjamin Lemper
[giessener-anzeiger](#)
[hlz.hessen](#)

Union scheitert mit Antrag zur Sicherung
der DDR-Forschung
[bundestag](#)

AfD-Antrag zur DDR- und
Kommunismusforschung abgelehnt
[bundestag](#)

Rolle der sozialen Unterstützung und
Resilienz bei der Entstehung von
posttraumatischer Reifung nach
politischer Inhaftierung in der DDR.
Befragung im Rahmen der Bachelorarbeit
von *Lilli Zutz*
[customervoice360](#)

Digitales Totenbuch
Biografien von 928 Menschen, die zwischen
1950 und 1953 von Sowjetischen
Militärtribunalen (SMT) zum Tode verurteilt,
in Moskau erschossen wurden.
[donskoje1950-1953](#)

[verurteiltundvergessen](#)

ist ein Projekt der Dokumentationsstelle Dresden
der Stiftung Sächsische Gedenkstätten

Verbundprojekt "Gesundheitliche
Langzeitfolgen von SED-Unrecht"
[sedgesundheitsfolgen](#)

Netzwerk Zeitgeschichte
[netzwerk-zeitgeschichte](#)
[orte-sowjetischer-repression](#)

ZEITGESCHICHTLICHE THEMEN

Weil die Wahrheit ihren Preis hat
Am 19. Oktober jährt sich die Entführung
des polnischen Märtyrers und Priesters
Jerzy Popiełuszko zum 40. Mal. Die
„Tagespost“ deckt Spuren des bekannten
Seligen auf.

[Die-tagespost](#)

Die Schönfärber (Archiv)

[archive](#)

Nicht unbedingt am Alexanderplatz sondern
eher am [Franz-Mehring-Platz 1](#) und sie sind
aktuell aktiv. Sie nennen sich [GRH](#), [ISOR](#),
[GBM](#), [Insiderkomitee](#)(MfS-Insider),
[RotFuchs](#) Förderverein, [BüSGM](#),
[Kundschafter des Friedens](#) etc. –
um nur einige zu nennen.

[Archive](#)

Nur eine verpaßte Gelegenheit?

Wolfgang Seiffert über das deutsch-deutsche Gipfeltreffen
Autor Seiffert, 55, war bis zu seiner Übersiedlung in die Bundesrepublik 1978 Vizepräsident der Gesellschaft für Völkerrecht in der DDR, SED-Mitglied und Berater der Ost-Berliner Regierung.

[Spiegel](#)

Zeitzeugen

[zeitzeugenbuero](#)

[ddrbox](#)

[volkspartei.Zeitzeugenberichte](#)

Der Rathausklub der Wiener Volkspartei und die Politische Akademie suchen Zeitzeugen des Kommunismus

[volkspartei.wien/zeitzeugen/](#)

Das Erbe der Dissidenten: Warum manche Wende-Rebellen dem Staat heute noch weniger trauen als damals der DDR

[freipresse](#)

Radu Filipescu

[adz](#)

Dorit und Gerhard Bause

[augusto-sachsen](#)

Beate Gallus

[wormser-zeitung](#)

Harald Bretschneider

[idea](#)

40 Interviewfilme

Der gemeinnützige Verein „Glaube, Mut und Freiheit - in der DDR und danach“ wurde 2018 von ehemaligen christlichen Bürgerrechtlern wie *Ehrhart Neubert, Steffen Reiche, Ulrich Schacht, Thomas Seidel, Matthias Storek* und *Angelika Barbe* gegründet.

[Glaube-mut-freiheit-ddr](#)

Mauerbau 13. August 1961

Further Ausstellung zeigt, wie Kommunisten Flüchtlinge täuschten

[idowa](#)

Podcast: Die Mauerschützenprozesse – Tödliche Republikflucht

[swr](#)

Berliner Mauer 1964: Höhe- und Endpunkt der studentischen Fluchthilfe
Sven-Felix Kellerhoff

[welt](#)

Ballonflucht aus der DDR: In 28 Minuten über die innerdeutsche Grenze – eine Zeitzeugin erinnert sich

[tagesspiegel](#)

Sippenhaft in der DDR: Wie die Stasi Familien für DDR-Fluchten bestrafte

[welt](#)

Später habe *Nana Mouskouri* für die gesungen,
„die hinter der Mauer eingesperrt waren, und
für die, die an der Mauer den Tod gefunden hatten.“

[taz](#)

Tag der Freiheit 9. Oktober 1989

Friedliche Revolution

Forderung:

9. Oktober als nationaler Gedanktag

[mdr](#)

Der Mauerfall am 9. November 1989 war
nicht der Tag der Revolution in der DDR,
wie vor allem Westdeutsche denken –
er war nur eine Folge dieser Revolution.

Für die und für das Ende der
SED-Herrschaft ist der 9. Oktober
entscheidend gewesen

Nick Reimer

[freitag](#)

Friedlicher Protest und Mut von vielen
waren der Grundstein für die Wiedervereinigung.
Auf eine entsprechende Dauerausstellung hoffen
die Müritzer immer noch. *Miriam Brümmer*

[nordkurier](#)

Paraden, Protest und Prügel am letzten
DDR-Geburtstag in Berlin: Drinnen feiert das
Regime, draußen rufen Menschen nach Freiheit

[tagesspiegel](#)

[archive](#)

Friedensgebet am Gedenktag für die
friedliche Revolution

[domradio](#)

[ekmd](#)

Marianne Birthler: Gedenkrede in
Leipzig am 9. Oktober

[boettgerberg](#)

Montagsdemo und Lichtfest:
Zwei Reden von *Elke Urban*

[l-iz](#)

Der Gedenkredner der Gedächtnislücken

Peter Grimm

[achgut](#)

Olaf Scholz als Juso-Vize bei FDJ-
Friedenskundgebung in der DDR -
Zeitdokument

[swr](#)

Kanzler kompakt: Wir sind ein Volk

[bundeskanzler](#)

[bundesregierung](#)

Olaf Scholz vermisst *Egon Krenz*
am Tag der Deutschen Einheit

KLAUS-RÜDIGER MAI

[tichyseinblick](#)

Der Herbst 1989 wird von Rotgrün gekapert

OLAF OPITZ

[tichyseinblick](#)

"Da war uns klar: Jetzt wird sich was ändern!"

[inforadio](#)

Video | Gethsemanekirche Berlin:

Erinnern an friedliche Revolution '89

[rbb24](#)

Erinnerung an friedliche Revolution '89

[rbb24](#)

Als Leipzig Weltgeschichte schrieb

[tagesspiegel](#)

Wo die Friedliche Revolution begann

[evangelisch](#)

Morgenmagazin: 9. Oktober 1989:

Der Tag, der die Wende brachte

Ilko-Sascha Kowalczyk

[ardmediathek](#)

Die US-Bürgerin *Belinda Cooper*

erinnert sich an einen historischen Tag

in Leipzig.

[Lvz](#)

Nach Friedensgebet in der Nikolaikirche

tragen Leipziger Licht in ihre Stadt

[mdr](#)

[lichtfest-kirche](#)

[audio-lichtfest](#)

Wie *Thomas Küttler* in Plauen die

Friedliche Revolution rettete

[freipresse](#)

Als die Revolution in Dresden begann

[saechsische](#)

Torgau, Oschatz, Eilenburg 1989:

Wie haben Menschen die friedliche Revolution erlebt?

[Lvz](#)

Ausstellung „35 Jahre friedliche Revolution

in Meerane“ in der Galerie ART IN

[meerane](#)

Feierstunde im Landtag Sachsen-Anhalt

[msn](#)

Schwesig sieht Demo vom 9. Oktober 1989

als Schlüsselmoment

[nordkurier](#)

35 Jahre Friedliche Revolution: OB *Letz* ruft

zur aktiven Mitgestaltung des Jubiläums auf

[bad-kreuznach](#)

Entdeckung im ARD-Archiv:

Filmaufnahmen aus der Wendenacht

zeigen Utopien einer besseren DDR

[rbb24](#)

[lvz](#)

DDR: Die letzte Geburtstagsfeier am

7. Oktober 1989

[bz-berlin](#)

DDR-Gründung vor 75 Jahren am

7. Oktober 1949: Was bleibt von

der deutschen Teilung?

[Maz-online](#)

[nordkurier](#)

Jugendforscher: Wirtschaftslage junger
Menschen „Grund genug für eine Revolution“

[lomazoma](#)

Wandbild in Leipzig: Friedliche Revolution
muss Hotelkomplex weichen - spezielle
Rettung vollzogen

[tag24](#)

Mauerfall – und alle Wunden offen

Stefan Kunzmann

[tageblatt](#)

Honeckers Sturz 1989: Alle ließen den
SED-Chef im Stich *Sven-Felix Kellerhoff*

[welt](#)

Mauerdurchbruch 9. November 1989

Wittinger über Operation Zündspule:

Als die Stasi Autos „klaute“

[az-online](#)

Freiheit – 35 Jahre Mauerfall

[budapester](#)

Wie blicken Mauerfallkinder heute auf
Deutschland? | Podcast

[detektor](#)

Weiteres

Havelland: Vom Unrecht, das Bauern in
der DDR in den 50er-Jahren widerfuhr

[maz-online](#)

Wie *Beate Ulbricht* mit Zwang auf Linie
gebracht werden sollte

[spiegel](#)

DDR-Alltag: Mehr als nur Stasi und
Mangelwirtschaft? - SRF school

[srf](#)

Debatten

Friedrich August von Hayek und der
„Sozialismus im 21. Jahrhundert“

Rainer Zitelmann

[theuropean](#)

Ich schreib‘ beim Juden

Gunter Weißgerber

[achgut](#)

[tabularasamagazin](#)

Auf der Suche nach Erklärungen für die
Wahlergebnisse in Ostdeutschland rätseln
viele über den untergegangenen Staat. Doch
die ständige Rede vom »anderen Osten«
spaltet erst recht, meint die Historikerin
Claudia Gatzka.

[Spiegel](#)

Marianne Birthler: Im Osten herrsche eine merkwürdige Vorstellung von Demokratie, die einem pubertären Doppelverhalten gleichkomme

Christoph Becker

[libmod](#)

Kommentar zu einem Artikel von

Egon Krenz: Wie friedlich war die DDR?

Thomas Köhler

[l-iz](#)

Ex-SED-Parteichef *Egon Krenz*

im Wunderland *Benedikt Vallendar*

[tabularasamagazin](#)

Einigkeit unter Kreml-Freunden:

Egon Krenz lobt *Gerhard Schröder*

[n-tv](#)

[berliner-kurier](#)

[jungefreiheit](#)

[tagesspiegel](#)

[jungewelt](#)

Die DDR, eine ostdeutsche (Neu)Erfindung

Thomas Schmoll

[n-tv](#)

PUBLIKATIONEN

Funk und Fernsehen

How Two German Brothers Started

Destroying The Berlin Wall

[youtube](#)

Raik Adam, Dirk Mecklenbeck:

Rebellion hinter der Mauer.

Der Osten, der Westen und wir.

Graphic Novel. Christoph Links Verlag 2024.

ISBN 9783962892142

[aufbau-verlage](#)

[raikadam](#)

Friedliche Revolutionäre

[ardmediathek](#)

DDR Herbst '89 - Stimmen einer Revolution

[prisma](#)

Die Spioninnen - Im Auftrag der DDR:

Gerda Schröter

[mdr](#)

Hitler und Stalin

[tvmovie](#)

'Europa und der Eiserne Vorhang'

[spielfilm](#)

Bücher und Zeitschriften

[buchhandlung89](#)

Der Stacheldraht

[uokg.de/der-stacheldraht](#)

Freiheitsglocke

[vos-ev.de/zeitung](#)

(Downloadmöglichkeit)

Gerbergasse 18

geschichtswerkstatt-jena/aktuelle-ausgabe

geschichtswerkstatt-jena.de

geschichtswerkstatt-jena

[facebook](#)

Zeitschrift des Forschungsverbund

SED-Staat (ZdF)

zeitschrift-fsed

Heute und Gestern

h-und-g.info

CfA-Artikel und Erfahrungsberichte
zum Schwerpunkt: Freiheitsentziehung
in der DDR. Beitrags-Angebote bitte mitteilen:

H-und-G.info2@web.de

Martin Böttger/Christian Booß

Vom Missbrauch eines Wortes
Wider die Menschenverächter:
Der Friedenspreis 2024 geht an
Anne Applebaum. Von Marko Martin

[boersenblatt](#)

Freiheitskämpfer

[koha](#)

Grit und Niklas Poppe:

Verschleppt, verbannt, verschwunden.

Mitteldeutscher Verlag 2024.

ISBN 978-3963119156

U. a. werden dort die Schicksale von
Rosel Blaszczyk, der Meuselwitzer Gruppe um

*Hans Günter Aurich, Helmut Tisch und
Frieder Wirth* vorgestellt.

[Mitteldeutscher Verlag](#)

Wie deutsche Jugendliche in die Fänge
des KGB gerieten

[morgenpost](#)

Klaus Schroeder: **Das vereinte Land.**

Die gesplante Gesellschaft. Lau-Verlag 2024.

ISBN 978-3957682604

[lau-verlag](#)

[amazon](#)

Katja Adler: **Rolle rückwärts DDR?**

Wie unsere Freiheit in Gefahr gerät.

Erinnerungen einer ostdeutschen Politikerin.

Für Meinungsfreiheit, Demokratie; gegen

Verbote, Einschränkungen.

FinanzBuch Verlag 2024. ISBN 978-3959728065

[amazon](#)

Ilko-Sascha Kowalczyk: **Freiheitsschock.**

Eine andere Geschichte Ostdeutschlands

von 1989 bis heute. München 2024.

ISBN 978-3-406-82213-1

[chbeck](#)

Freiheitsfuror statt Freiheitsschock

Gerold Hildebrand

[h-und-g](#)

Hamed Abdel-Samad: **Der Preis der Freiheit.**

Eine Warnung an den Westen. dtv 2024.

ISBN 978-3423284417

[dtv](#)

[amazon](#)

Lesung unter Polizeischutz:

Hamed Abdel-Samad kämpft für Freiheit

[wn](#)

Matthias Jügler: "**Maifliegenzeit**". Roman.

Penguin Books 2024. ISBN: 978-3-328-60289-7

[penguin](#)

In der DDR wurden Müttern Kinder

weggenommen

[hr2](#)

Klaus-Rüdiger Mai: **Die Kommunistin**.

Europa Verlag 2024. ISBN 978-3958906181

Blickt man genauer hin, vertritt *Wagenknecht* ein kommunistisches Gesellschaftmodell, geht sie von einer marxistischen Politökonomie aus, deshalb stimmen ihre Analysen häufig und ihre Lösungsvorschläge nie.

[Europa-verlag](#)

[amazon](#)

Maja Nielsen: **Der Tunnelbauer**.

Gerstenberg 2024. ISBN 9783836962308

[gerstenberg-verlag](#)

[hugendubel](#)

Bad Homburg: Als er Tunnel unter dem

Todesstreifen grub

[fnp](#)

Peter Wensierski: Jena-Paradies.

Die letzte Reise des Matthias Domaschk.

[Christoph Links Verlag](#). ISBN 9783962891862.

[aufbau-verlage.de](#)

[hierax](#)

Jochen Staadt (Hg.) unter Mitarbeit von

Jan Kostka und *Hannes Puchta*: **Die deutschen**

Todesopfer des Eisernen Vorhangs 1948-1989.

Ein biografisches Handbuch.

Mitteldeutscher Verlag 2023.

ISBN 978-3963118555.

Sabine Auerbach:

Dunkel war's. Ein Plädoyer für mehr Offenheit,
Transparenz, Unterstützung bei der Aufklärung
gesellschaftlicher Probleme. Für mehr Demokratie,
mehr Miteinander statt Gegeneinander. Eine Recherche.

Literareon/[Utzverlag GmbH 2023.](#)

ISBN 978-3-8316-2415-7

[literareon](#)

Zum OTS des MfS

UOKG e.V. (Hg.): **Jugendhäuser in der DDR.**

Geschichte. Insassen. Folgen.

Demokratieverlag 2024,

ISBN: 13-978-3910685024

Udo Grashoff:

Jugendhaus Halle

„Die Schlägerei hört einfach nicht auf“.

Gefängnisalltag (1971–1990).

Edition Zeit-Geschichte(n) 2023.

ISBN 978-3-96311-788-6.

[mitteldeutscherverlag](#)

[zeit-geschichten](#)

Dietrich Kessler: Stasi-Knast. Engelsdorfer Verlag,
Leipzig 2024. ISBN 978-3-96940-717-2

[engelsdorfer-verlag](#)

[jpc](#)

[osiander](#)

[kulturkaufhaus](#)

Stephan Krawczyk:

Gelöste Stimmen

Berichte vom Widerstehen in der DDR.

Hg. Stasimuseum Berlin. Metropol 2023.

ISBN 978-3-86331-721-8.

[metropol-verlag](#)

[deutschlandfunkkultur](#)

[mz](#)

Eckhard Jesse, Tom Mannewitz (Hg.):

Extremismusforschung.

Handbuch für Wissenschaft und Praxis.

2., aktualisierte und erweiterte Auflage.

Nomos Baden-Baden 2024.

ISBN 978-3-8487-1807-8

[nomos](#)

In Memoriam

Thomas Ammer

(19. Juli 1937 - 11. Oktober 2024)

Christian Dietrich:

Thomas Ammer ist mit 19 Jahren wegen

"Staatsverrat" zu 15 Jahren Zuchthaus
verurteilt wurde, hatte er schon viele
Menschen in Eisenberg und Jena ermutigt,
"in der Wahrheit" zu leben. Als Reaktion auf
die Niederschlagung des Volksaufstandes
vom 17. Juni 1953 machte der Eisenberger
Kreis auf Fälle politischer Willkür aufmerksam.
Die Schüler-Gruppe fertigte Flugblätter an,
versah Mauern mit Losungen oder beseitigten
Symbole der SED. Trotz größter Vorsicht
wurden viele der Mitglieder durch die Stasi
ermittelt und Thomas Ammer als Kopf der
Widerstandsgruppe am 27. September 1958
wegen „Staatsverrats“ zu 15 Jahren Zuchthaus
verurteilt. Er gehörte zu einen der ersten
freigekauften DDR-Häftlingen und engagierte
sich seit 1964 in der Bundesrepublik für die Freiheit.
Ich bin ihm erstmals in der Enquete-Kommission
des Bundestags begegnet. Hier hatte e immer
wieder dazu ermutigt, die SED-Spitze in den
Blick zu nehmen und nicht nur einzelne
"ausführende Organe" und nahm mich mit in die
ehemalige Parteizentrale. 2014 appellierte er mit
vielen anderen an die Thüringer Wähler "Nehmen
Sie Ihr Wahlrecht ernst, es geht schließlich um
die Zukunft der Demokratie in Deutschland und
Europa, die vor 25 Jahren friedlich erstritten wurde."
Er gehört zu den Mutmachern und Zeugen der
Freiheit - Gott sei mit ihm und schenke ihm und
uns seinen Frieden!

Nachruf von *Ilko-Sascha Kowalczyk*

[l.facebook](#)

Nachruf Geschichtswerkstatt Jena

[facebook](#)

Thomas Ammer Jugendopposition in der DDR

„Deutscher! Was hat die bisherige bolschewistische Herrschaft gebracht? Entziehung der [freien Meinungsäußerung](#), der Versammlungs- und Pressefreiheit, des Streikrechts. Immer noch kriegsmäßiges Kartensystem, [HO-Wucherpreise](#) und rücksichtslose Ausbeutung. Willst du das alles noch länger mit ansehen? Deshalb stimme mit deinen verlässlichen Arbeitskameraden gegen die sog. [Nationale Front!](#)“

[jugendopposition](#)

»Angeregt durch die Methode der Geschwister Scholl«. Ein Rückblick auf den Eisenberger Kreis aus dem Jahre 1965

[kommunismusgeschichte](#)

Reinhard Dobrinski

(„Forum zur Aufklärung und Erneuerung“)

starb am 10. August 2024 mit 81 Jahren

Liebe Mitstreiter und Freunde,
ein unerschrockener Vorkämpfer und Mitstreiter für Wahrhaftigkeit ging von uns, auf den wohl Friedrich Rückerts Aphorismus zutraf: "Der Adler fliegt allein, der Rabe scharenweise."

Eher zufällig vernahm ich diese traurige Nachricht heute von seiner Witwe. Noch finde ich keinen Nachruf oder eine diesbezügliche Mitteilung im Internet.

(Für Hinweise bin ich dankbar.)

Zuletzt half uns Herr *Dobrinski* - als
Vorsitzender des Forums zur Aufklärung und
Erneuerung e.V. - beim unsäglichen Streit um
die *Gisela-Gneist*-Straße in Sachsenhausen.
(Er kannte Gisela aus mehr als zehnjähriger
Zusammenarbeit.)

Mit einem Schreiben vom 30. Juli 2020 an
den Oranienburger Bürgermeister,
Alexander Laesicke, suchte er dessen
Unterstützung gegen die widersinnigen
und schamlosen Verleumdungen* der
einstigen Vorsitzenden unserer
Arbeitsgemeinschaft.

Ich bin traurig über seinen Tod.

Abendliche Grüße von *Reinhard Klaus*
(Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
Lager Sachsenhausen 1945-1950 e.V.)

* maßgeblich von der Leitung der
Gedenkstätte Sachsenhausen angeheizt
und forciert

Rainer Prachtl

[nordkurier](#)

Pater Kozma

Bekannter Helfer von DDR-Flüchtlingen:

Pater Kozma ist tot

[n-tv](#)

SONSTIGES

Bulgarien - Lager Persin
Wie Belene die Schatten des
Kommunismus offenlegt
Rayna Breuer
[deutschlandfunk](#)

Gábor Mező: „Weil früher oder später
jeder den Preis bezahlt hat“
[civilek](#)

"Für Propaganda verantwortlich":
Chinesisches Netzwerk in Deutschland
aufgedeckt
[n-tv](#)

"Friedensfreunde" als Handlanger des Völkermords
Richard Herzinger
[herzinger](#)

ZUGUTERLETZT

Wie schon unter *Stalin* wird Sex in Russland
wieder einmal an den Pranger gestellt.
[Nzz](#)

Simone Solga: Einheit für Arme | Folge 134
[youtube](#)

Simone Solga: Traumjob Ampel-Spitzel
Folge 135
[youtube](#)

DAS ZIELFÜHRENDE ZITAT

Öffne der Veränderung deine Arme, aber
verliere dabei deine Werte nicht aus
den Augen.

Dalai Lama